

22.10. 2015

Stadt <b>A-O/0028/2015</b>	
Amt für Bürger- und Ratsservice Bezirksverwaltung Südost	
22. Okt. 2015	
Scheck	€

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Münster - Ost

Antrag an die Bezirksvertretung Münster – Ost

**Verringerung der Steigung an der geplanten Überquerung der Dingstiege über die B481n**

Die Stadt Münster setzt sich die Verringerung der Steigung der geplanten Überquerung der Dingstiege über die B481n zum Ziel – auch in Ansehung der Ausgeschlossenheit des Rechtsweges.  
Sie prüft die dazu vorhandenen Möglichkeiten und nimmt dazu unverzüglich Gespräche mit Straßen NRW auf.

**Begründung**

Die Dingstiege ist zentraler Teil der Fahrrad-Verbindung von Handorf in Richtung Stadtzentrum. Sie ermöglicht den Berufsverkehr in die Stadt per Rad und sie erschließt den Bereich Dyckburg und Handorf für die Naherholung.  
Weiter ist die Dingstiege Bestandteil der favorisierten Trasse für einen Radschnellweg von Telgte nach Münster, der aus Klimaschutzgründen geboten ist.

Die Rampen für die Überquerung der B481n sehen Steigungen von 5% - 6% vor.

Dies ist für Radfahrerinnen und Radfahrer nur schlecht zumutbar – insbesondere für Seniorinnen und Senioren, für Eltern mit Fahrradanhängern und für Menschen, die ihren Einkauf transportieren.

Zur Akzeptanz eines Radschnellweges im Berufsverkehr in Konkurrenz zum KFZ gehört ebenfalls eine möglichst problemlose Passierbarkeit der Strecke.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Meinolf Sellerberg  
Fraktionsvorsitzender

  
